

EWU- Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Niederschrift über Jahreshauptversammlung des Vereins

„ Erste Westernreiter Union Deutschland, Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.“

Versammlungszeit: Montag, 28.02.22, 19 Uhr

Ort : Zoom (Online Konferenz)

Anwesend : 19 stimmberechtigte Mitglieder (siehe Anlage 1 beigefügte
Anwesenheitsliste)

Versammlungsleiter : Anett Scholl

Protokollführer : Frank-Julius Schäfer

Beide per Zuruf gewählt.

Zu TOP 1:

Die Versammlungsleiterin Anett Scholl eröffnete um 19:00 Uhr die Mitgliederversammlung, begrüßte die Erschienenen und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde (gem. Einladung vom 26.01.2022).

Es wurde festgestellt, dass die Tagesordnung bei der Einberufung der Versammlung mit angekündigt war.

Zu TOP 2:

Frank-Julius Schäfer wurde einstimmig per Zuruf zum Protokollführer bestimmt.

Zu TOP 3:

Sodann wurde die Tagesordnung in unveränderter Form einstimmig beschlossen. Es erfolgten keine weiteren Anträge.

Die Tagesordnung lautete wie folgt:

1. Begrüßung und Ermittlung der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung Protokollführer
3. Beschließen der Tagesordnung/ Anträge
4. Kassenbericht
5. Finanzplan
6. Abstimmung Entlastung Vorstand
7. Umbesetzung Pressewart
8. Bericht Herbsttagung 2021, Regelbuchänderung, Meinungsbild Herpes Impfpflicht 2023
9. Ausblick 2022
Gewinne Mitteldeutsche Meisterschaft
10. Sonstiges

Zu TOP 4:

Frank-Julius Schäfer legte den Summenbericht über die einzelnen Einnahmen und Ausgaben in ihren jeweiligen Kategorien offen und berichtete von leicht erhöhten Ausgaben gegenüber

der Einnahmen und von einer sehr soliden finanziellen Lage der EWU Sachsen-Anhalt aufgrund zu geringer Ausgaben innerhalb der vergangenen Jahre.

Zu TOP 5:

Sodann legte er die Finanzplanung für 2022 offen, welche einen erhöhten Fokus auf den Bereich der Jugendförderung und Turnierförderung im Rahmen einer neuen Leistungssportförderordnung verdeutlicht. Der Breitensportbereich wird aufgrund zu geringer Ansprache auf 250€ reduziert.

Die übrigen Posten sollten bei ähnlicher Größenordnung wie im Vorjahr bestehen bleiben.

Die Kassenprüferin Karolin Mohnert konnte nicht persönlich an der Versammlung teilnehmen und hat den Bericht der Kassenprüfung, welcher eine ordnungsmäßige Kassenführung ergeben hat per Mail an den Vorstand versandt (siehe Anlage).

Zu TOP 6:

Es erfolgte die Abstimmung über Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig beschlossen wurde.

Zu TOP 7:

Anett Scholl hat vorgeschlagen das Mitglied Sabrina Trivonoff mit der kommissarischen Führung ihres zusätzlichen Amtes als Pressewart zu beauftragen, was durch die Mitgliederversammlung einstimmig angenommen wurde.

Das Amt ad interim wurde in Vertretung angenommen.

Zu TOP 8:

Anett Scholl berichtete über die Herbsttagung aus 2021 und die entsprechenden Regelbuchänderungen, welche sich hierbei ergeben haben. Es gibt eine neue Jungpferdeprüfung, welche an der Ranch Riding angelehnt sein soll. Die EWU Deutschland e.V. hat zur gerechten Verteilung von Preisgeldern aufgrund der nach den bisherigen Vorgaben eingezahlten Pferde ein Sondervermögen frei gemacht, womit eine fließende Verteilung der eingezahlten Gelder auf die neue Prüfung gewährleistet sein soll.

Jegliche Reining Pattern beinhaltet ab sofort einen Abschnitt im Jog/Trott vor dem Start.

Bei Absagen oder Verlegungen von Prüfungen muss der Veranstalter den Teilnehmer ab sofort persönlich informieren.

Prüfungen dürfen nicht mehr spontan nach vorne verlegt werden. Das Regelbuch regelt hierbei ab sofort wann ein Zeitplan endgültig ist.

Ferner gibt es einige Neuerungen in der Liste der unerlaubten Gebisse.

Hierfür wurden die entsprechenden Protokolle der Herbsttagungen präsentiert.

Im Anschluss wurde das Meinungsbild des Vorstandes und der Mitglieder zum Thema Herpes-Impflicht für Pferde abgeholt. Hierfür hielt Frau Dr. Kerstin Gilsbach eine ausführliche Einschätzung Ihrer Ansichten einer solchen Impflicht ab, welche eine solche zum größten Teil negierten. Die Mitglieder schlossen sich mit einer überwiegenden Mehrheit einer Ablehnung der Herpes- Impflicht an. Die entsprechenden Meinungen und Anregungen

wurden gesammelt und durch Anett Scholl zur weiteren Beratung an den Länderrat der EWU Deutschland e.V. weitergegeben.

Zu TOP 9:

Es erfolgte ein Ausblick für das Jahr 2022.

Hierfür wurden Turniertermine für ein C-Turnier in Trüben am 02.03.07. sowie die Mitteldeutsche Meisterschaft in Elterlein am 15.-17.07. vorgestellt.

Die Fördermaßnahmen der EWU Sachsen-Anhalt werden fortgeführt.

Es wurde eine neue Leistungssportförderordnung erlassen, welche auch erwachsenen Mitgliedern die Möglichkeit der Förderung einräumen soll. Anders als bei den bisherigen Förderungen, werden die entsprechenden Förderanträge zur Teilnahme an Kursen von Trainern der EWU sowie leistungsstarken Reitern (LK1), welche Mitglied der EWU sind an Mitgliedern der EWU Sachsen-Anhalt e.V. zum Jahresende entsprechend der Anzahl der entsprechenden Anträge anteilmäßig ausgezahlt.

Es wurden die Möglichkeit der Teilnahme an hochwertigen Kursen in Sachsen-Anhalt besprochen.

Ramon Nückles wurde einstimmig als Delegierter für die Bundesdelegiertenkonferenz im Herbst gewählt. Josephin Siebert wurde einstimmig als Ersatzdelegierte gewählt.

Die Wahlen wurden einstimmig angenommen.

Anett Scholl präsentierte den Entwurf eines Buckles der EWU Sachsen-Anhalt, welches dem Reiter, welcher die meisten Teilnehmer auf der Mitteldeutschen Meisterschaft besiegt, überreicht werden soll.

Zu TOP 10:

Die Mitglieder wurden aufgefordert Preiswünsche für die Mitteldeutsche Meisterschaft an Anett Scholl zu äußern.

Andrea Scheper beantragt für 2023 das AQ-Turnier der EWU Sachsen-Anhalt auf der Anlage in Salzwedel ausführen zu wollen und bittet um rechtzeitige Kooperation mit dem Vorstand darüber, sodass wir das Turnier an keinen anderen Landesverband abgeben.

Der Vorstand sprach sich dafür aus.

Für die EWU Sachsen-Anhalt soll über die sozialen Medien wie Instagram mehr Werbung gemacht werden. Hierfür will sich die kommissarische Pressewartin in Zukunft stark machen und zudem alle Mitglieder der EWU Sachsen-Anhalt, sofern möglich, auf Turnieren kostenlos fotografieren. Hierfür ist mit Sabrina im Einzelfall Rücksprache zu halten.

Sarah Scheper möchte gerne wieder ein Jugendcamp in Zusammenarbeit mit dem Vorstand organisieren. Anett Scholl lädt hierfür in gesonderten Sitzungen die Interessenten zu einer gemeinsamen Besprechung ein.

Die Versammlung wurde um 21:04 Uhr geschlossen und verabschiedet.

Teilnehmerliste:

- Hanna Heyer
- Helene Heyer
- Josephin Siebert
- Sarah Scheper
- Andrea Scheper
- Jessica Ziegler
- Martin Wascher
- Andreas Menk (Annabella Menk)
- Lea Krätzig
- Charlotte Bodin
- Heike Bodin
- Marion-Mayer Bohm
- Janine Deinert
- Sabrina Trivonoff
- Ramon Nückles
- Beatrice Nitze
- Dr. Kerstin Gilsbach
- Frank-Julius Schäfer
- Anett Scholl